



Jahresbericht

>>2025

kesb

Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörde
Toggenburg

Das Geschäftsjahr > 2025

Effizienz: Durch die fortgeschrittene Digitalisierung und die gut strukturierten Prozesse konnten die anstehenden Aufgaben im Jahr 2025 zeitnah erledigt werden. **Meilensteine:** Im Jahr 2025 konnten mehrere komplexe Verfahren erfolgreich zu einem Abschluss gebracht werden. **Abschiede:** Von drei langjährigen Mitarbeitenden mussten wir uns im Jahr 2025 aufgrund des Abschlusses von Aus- bzw. Weiterbildungen sowie infolge Erreichens des Pensionsalters leider verabschieden.

Fallzahlen

Die Fallzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr konstant, bewegen sich aber immer noch deutlich unter dem langjährigen Schnitt. Zu den Dossiers in Bearbeitung zählen sowohl laufende Massnahmen im Kindes- und Erwachsenenschutz, als auch Dossiers, in welchen die Notwendigkeit von Kindes- oder Erwachsenenschutzmassnahmen geprüft wird.

Im Jahr 2025 hat die KESB Toggenburg 552 Dossiers (wieder-)eröffnet und 556 Dossiers abgeschlossen, sowie 1'316 Verfahren eröffnet und 1'327 Verfahren abgeschlossen. Gegenstand eines Verfahrens kann namentlich die Prüfung einer Massnahme sein, aber auch die Anpassung einer bestehenden Massnahme an veränderte Verhältnisse oder die Aufhebung einer bestehenden Massnahme, die Übernahme oder Übertragung einer bestehenden Massnahme von bzw. an eine andere Behörde oder die Prüfung des periodischen Berichts und der Rechnungsablage einer eingesetzten Beistandsperson. Im Geschäftsjahr wurden insgesamt 225 Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen errichtet bzw. von anderen Behörden zur Weiterführung übernommen. In 38 Fällen wurde ein Verfahren formell abgeschlossen und in 115 Fällen (57 im Erwachsenenschutz und 58 im Kinderschutz) wurde zwar die Notwendigkeit von Massnahmen geprüft, aber auf die Errichtung einer Massnahme verzichtet. Zudem handelte die KESB Toggenburg in 13 Fällen selber, wodurch die Anordnung von Massnahmen verhindert werden konnte.

Zusätzlich hat die KESB Toggenburg in 378 Fällen ein Handlungsfähigkeitszeugnis ausgestellt.

Zum Gemeindevergleich

Im Verhältnis zu deren ständigen Wohnbevölkerung bewegen sich die Fallzahlen in den Gemeinden im Bereich von 8.4 bis 29.3 Dossiers pro 1'000 Einwohner. Die Gemeinden Mosnang, Wildhaus-Alt St. Johann und Kirchberg haben im Vergleich zu deren Wohnbevölkerung die tiefsten Fallzahlen. Die höchste Fallzahl im Verhältnis zur Wohnbevölkerung hat die Gemeinde Nesslau, gefolgt von der Gemeinde Wattwil. Bei Nesslau ist die hohe Fallbelastung insbesondere auf die zahlreichen im Gemeindegebiet liegenden Institutionen für Personen mit einer Beeinträchtigung zurückzuführen.

Arbeitssituation

Die KESB Toggenburg erliess im letzten Jahr insgesamt 944 Entscheide (im Vorjahr waren es 943 Entscheide). Davon betrafen rund 67% den Erwachsenenschutz.

In 31 Fällen wurde im Berichtsjahr bei der Verwaltungsrekurskommission eine Beschwerde gegen einen Entscheid der KESB Toggenburg erhoben. 18 Beschwerden betrafen Entscheide im Kinderschutz und 13 Fälle fielen auf den Erwachsenenschutz. In 15 Fällen wurde die Beschwerde abgeschrieben (bspw. weil die Beschwerde zurückgezogen wurde), eine Beschwerde wurde abgewiesen und zwei Beschwerden wurden teilweise gutgeheissen. In 13 Fällen ist ein Entscheid der Rechtsmittelinstanzen noch ausstehend. Im Jahr 2025 wurden von der Verwaltungsrekurskommission zudem 13 Beschwerden gegen Entscheide der KESB Toggenburg aus den vorherigen Jahren behandelt und entschieden. Davon wurden vier Verfahren abgeschrieben, sechs Beschwerden abgewiesen, eine Beschwerde teilweise gutgeheissen und zwei Beschwerden gutgeheissen. In

einem Fall ist ein Beschwerdeverfahren, welches vor dem Jahr 2025 eingeleitet wurde, noch beim Kantonsgericht hängig.

In einem aufsichtsrechtlichen Verfahren wurde die KESB Toggenburg von der administrativen Aufsichtsbehörde, dem Amt für Soziales des Kantons St. Gallen, zur Stellungnahme aufgefordert. Das Verfahren ist noch pendent.

Fürsorgerische Unterbringungen

Im Jahr 2025 wurden von der KESB Toggenburg zwölf fürsorgerische Unterbringungen geprüft (im Vorjahr waren es ebenfalls zwölf Fälle). In allen Fällen wurde eine fürsorgerische Unterbringung angeordnet, respektive bestätigt bzw. eine amtsärztlich verfügte fürsorgerische Unterbringung verlängert. Die (Über-)Prüfung einer Fürsorgerischen Unterbringung ist aufwändig, da die betroffene Person innerhalb von wenigen Tagen von drei Behördenmitgliedern persönlich am Ort der Unterbringung (meistens in den Kliniken der PSG in Wil und in Pfäfers) angehört werden muss.

Vorsorgeaufträge

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 27 Vorsorgeaufträge geprüft und über die Validierung entschieden (im Vorjahr waren es 15 Fälle). In einem Fall wurde der Antrag auf Validierung zurückgezogen. 20 Vorsorgeaufträge wurden (teilweise) validiert. Vier Vorsorgeaufträge konnten nicht validiert werden, weil die Urteilsunfähigkeit bzw. die Hilfs- und Sorgebedürftigkeit noch nicht eingetreten war oder aufgrund Nichteignung der vorgesehenen vorsorgebeauftragten Personen. Bei einem Vorsorgeauftrag war die Prüfung Ende Jahr noch pendent und in einem Fall war Ende Jahr ein Beschwerdeverfahren bei der Verwaltungsrekurskommission hängig.

Berufsbeistandschaften

Ende des Berichtsjahrs war in 581 Dossiers mindestens eine Berufsbeistandsperson involviert. Berufsbeiständinnen und -beistände werden hauptsächlich für Kinderschutzmassnahmen und anspruchsvolle Erwachsenenschutzmassnahmen eingesetzt.

Die KESB Toggenburg arbeitet mit insgesamt drei Berufsbeistandschaften in der Region zusammen: Der Sozialen Fachstelle Unteres Toggenburg in Bazenheid, der Berufsbeistandschaft Wattwil und den Sozialen Fachstellen Toggenburg in Lichtensteig.

Private Beistandspersonen (priBe)

Die KESB Toggenburg prüft in jedem Fall, insbesondere im Erwachsenenschutz, ob die Einsetzung einer angehörigen Person oder eines privaten Mandatsträgers oder einer privaten Mandats-trägerin möglich ist. 218 Massnahmen wurden Ende Berichtsperiode von privaten Beistandspersonen geführt. Bei einem Grossteil der privaten Beistandspersonen handelt es sich um Angehörige.

Die KESB Toggenburg sucht stets engagierte Personen, welche sich für die Führung einer Beistandschaft interessieren. Personen, welche sich die Begleitung eines betagten oder beeinträchtigten Menschen zutrauen, dürfen sich gerne bei der KESB Toggenburg melden. Für private Mandats-tragende werden von der KESB Toggenburg eine obligatorische individuelle Einführung sowie jährliche Weiterbildungsanlässe angeboten.

Danksagung

Ein grosser Dank gebührt den Mitarbeitenden der KESB Toggenburg, welche sich tagtäglich mit viel Engagement und Empathie für das Wohl schutzbedürftiger Personen in der Region Toggenburg einsetzen. Den Gemeinden in der Region Toggenburg ist für das spürbare Wohlwollen und die konstruktive Zusammenarbeit zu danken. Und natürlich gebührt auch allen Partnerorganisationen in und ausserhalb der Region ein grosser Dank für ihr Engagement im Kindes- und Erwachsenenschutz.

Carola Müller-Wittmer
Präsidentin KESB Toggenburg

Zahlen und Fakten > 2025

> Dossierzahlen

>> laufende Dossiers

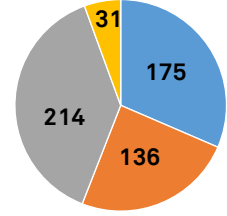
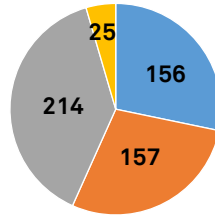
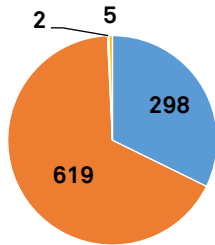
>>> **924** (Vorjahr 928)

>> Neueingänge

>>> + **552** (Vorjahr + 536)

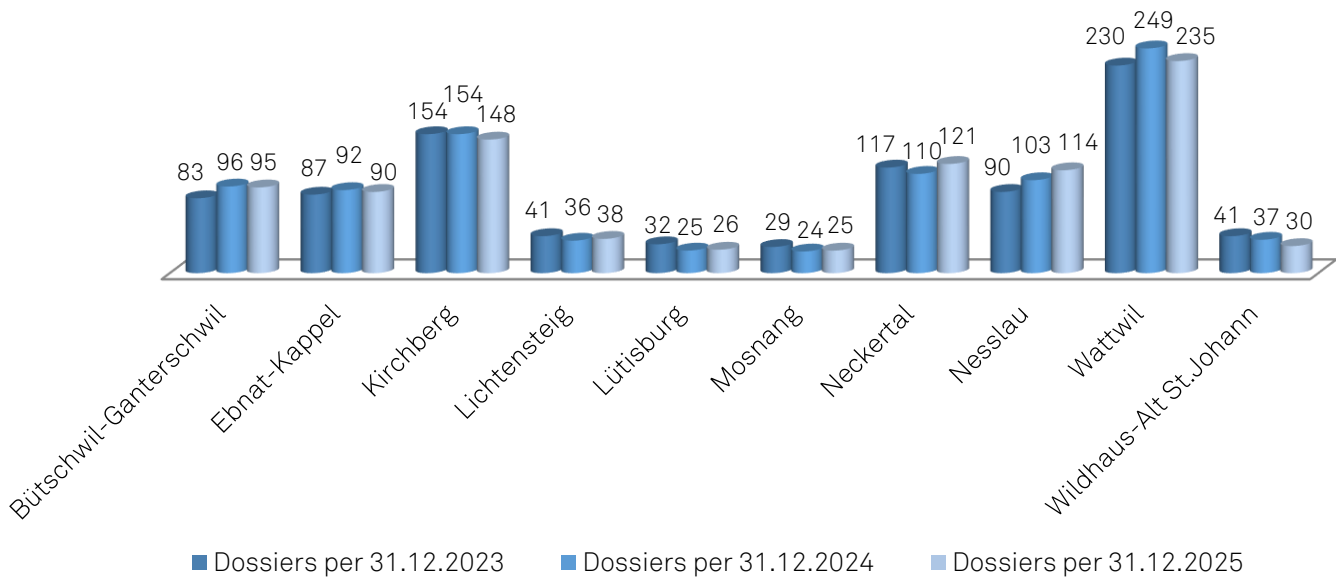
>> Abschlüsse

>>> - **556** (Vorjahr - 520)

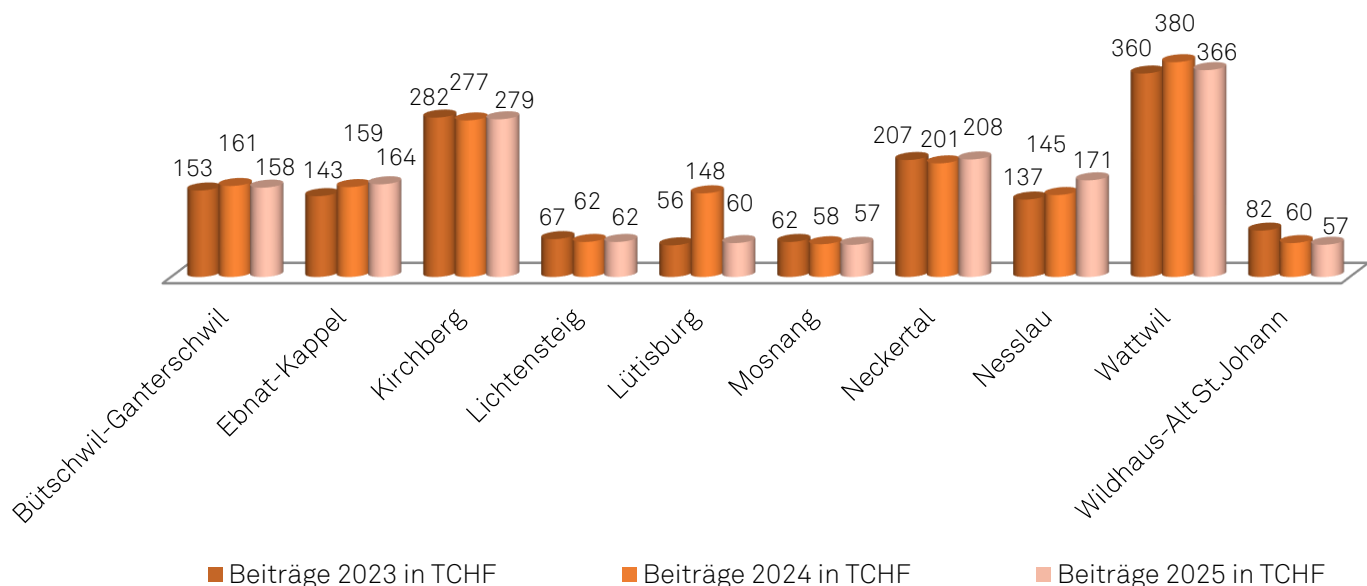


■ Kinderschutz ■ Erwachsenenschutz ■ Allgemein ■ elterliche Sorge / Unterhalt

> Verhältnisse in den Gemeinden



■ Dossiers per 31.12.2023 ■ Dossiers per 31.12.2024 ■ Dossiers per 31.12.2025



■ Beiträge 2023 in TCHF ■ Beiträge 2024 in TCHF ■ Beiträge 2025 in TCHF

Die Mitarbeitenden > Interview

Du bist seit Juli 2020 als juristische Mitarbeiterin im Rechtsdienst der KESB Toggenburg tätig und seit Anfang 2025 bist du in einem Teilpensum auch als Behördenmitglied tätig. Was gehört zu deinen Aufgaben als juristische Mitarbeiterin im Rechtsdienst?



> Annika Hemmig

>> Behördenmitglied und
Mitarbeiterin Rechtsdienst
>>> MLaw

Die Hauptaufgabe von Mitarbeiten-

den im Rechtsdienst ist das Verfassen von Entscheiden. Der Rechtsdienst prüft aber auch die sog. zustimmungsbedürftigen Geschäfte (v.a. Erteilungen und Liegenschaftsverkäufe) und ist für die Berechnung des Kinderunterhalts und die Ausarbeitung der entsprechenden Verträge zuständig. Wenn der Bedarf besteht, dann klärt der Rechtsdienst im Auftrag eines Behördenmitglieds auch konkrete Rechtsfragen ab oder prüft, ob ein Vorsorgeauftrag validiert werden kann.

Was sind die Aufgaben eines Behördenmitglieds?

Als Behördenmitglied ist man für das Führen der zugeteilten Verfahren zuständig. Konkret bedeutet dies, dass man eingegangene Meldungen und Anträge entgegennimmt, die notwendigen Abklärungen in Auftrag gibt und beaufsichtigt, die betroffenen Personen zum vorgesehenen Entscheid anhört und schliesslich darüber entscheidet, ob Massnahmen angeordnet werden oder darauf verzichtet werden kann. Als Behördenmitglied ist man im Rahmen der Verfahrensleitung mit den betroffenen Personen und deren Umfeld, mit anderen Fachpersonen und auch mit dem Team im Austausch. Dem Behördenmitglied kommt weiter die Aufsicht über die laufenden Massnahmen zu.

Wie gelingt dir die Tätigkeit in zwei unterschiedlichen Bereichen?

Grundsätzlich gelingt die Tätigkeit in zwei unterschiedlichen Bereichen gut, da bei den Aufgaben eine grosse Schnittmenge besteht. Sowohl in der Behörde wie auch im Rechtsdienst ist die Arbeit aber nicht immer vorhersehbar, weshalb man seine Pläne regelmässig umstellen muss. Wichtig ist, stets einen guten Überblick über sämtliche anfallenden Aufgaben zu haben und sich jeden Tag zu überlegen, welche Aufgabe als nächstes erledigt werden muss.

Was gefällt dir an der Tätigkeit bei der KESB Toggenburg besonders und welchen Herausforderungen begegnest du in deinem Alltag?

Mir gefällt die Vielfalt der Aufgaben und der Kontakt mit ganz unterschiedlichen Menschen. Jede Situation muss ganz individuell betrachtet werden. Eine Arbeit nach «Schema X» gibt es deshalb bei einer KESB nicht. Zudem schätze ich das Team der KESB Toggenburg, den internen Austausch sowie die gegenseitige Hilfsbereitschaft. Als herausfordernd empfinde ich insbesondere Situationen, in welchen ich auf sehr starken Widerstand stosse. Ebenfalls kann es schwierig sein, wenn Lebenssituationen von Erwachsenen oder Kindern mit den zur Verfügung stehenden Massnahmen nicht verbessert werden können.

Wie gehst du mit diesen Herausforderungen um und wo findest du einen Ausgleich?

Während eines Arbeitstages hilft es mir, mich mit einem Teammitglied über die Herausforderung auszutauschen und gegebenenfalls gemeinsam zu schauen, welche Handlungsmöglichkeiten bestehen. Manchmal hilft es auch, sich – sofern möglich – einer anderen Aufgabe zu widmen und sich zu einem späteren Zeitpunkt erneut der bestehenden Herausforderung anzunehmen. Nach der Arbeit finde ich den Ausgleich beim Hören eines spannenden Podcasts, bei einem Treffen mit Freunden oder beim Kochen.

Erfolgsrechnung > 2025

Konto	Titel	Rechnung 2024 (CHF)	Budget 2025 (CHF)	Rechnung 2025 (CHF)
Aufwände				
14080	Regionale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde			
301000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'191'665.30	1'320'000	1'267'361.94
301001	Leistungsprämien	3'000.00	4'000	3'000.00
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	78'280.05	87'000	81'010.20
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	143'187.00	148'000	145'729.70
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	3'775.50	4'100	3'636.50
305400	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	21'611.50	23'800	22'757.50
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	8'101.70	8'800	7'499.10
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	18'823.50	23'000	5'617.50
309001	Instruktion Beistände	2'693.20	4'000	2'857.00
309100	Personalwerbung	2'151.05	3'500	1'756.55
309900	Übriger Personalaufwand	7'905.65	10'000	8'163.18
310000	Büromaterial	7'093.20	6'000	4'759.45
310100	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'315.49	3'000	2'567.77
310200	Drucksachen, Publikationen	141.00	1'000	790.60
310300	Fachliteratur, Zeitschriften	3'659.75	4'000	3'908.60
311000	Anschaffung Mobiliar	6'761.25	1'000	79.90
311101	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte	7'992.55	1'000	0.00
311300	Anschaffung Hardware	79.40	1'000	3'620.65
312000	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	4'415.35	4'500	7'200.70
313000	Dienstleistungen Dritter	2'000.00	2'000	2'000.00
313001	Telefongebühren	5'198.59	6'000	4'921.77
313002	Porti, Bankgebühren	13'205.75	15'000	13'336.95
313003	Betreibungs- und Prozesskosten	3'087.35	2'000	3'020.20
313004	EDV/ Kommunikation	1'962.25	1'500	1'505.55
313200	Verfahrenskosten, Honorare, Gutachten	129'036.75	70'000	92'575.65
313300	Informatik-Nutzungsaufwand	64'260.48	80'000	66'857.14
313400	Sachversicherungsprämien	7'547.20	7'500	7'459.60
315000	Unterhalt Mobiliar	0.00	12'000	9'730.10
315101	Unterhalt Apparate, Maschinen Geräte	1'620.80	9'000	14'005.65
316000	Miete und Pacht Liegenschaften	77'862.19	79'000	77'764.44
316100	Mieten, Benützungskosten Mobilien	5'214.94	5'500	5'218.54
317000	Reisekosten und Spesen	11'146.30	15'000	12'975.65
318000	Wertberichtigungen auf Forderungen	36'500.00	-	13'500.00
318101	Abschreibungen, Verluste, Erlasse	6'535.20	6'000	3'798.10
319000	Schadenersatzleistungen	3'222.05	10'000	7'432.40
361201	Entschädigung Buchführung	4'350.00	4'200	4'350.00
361202	Entschädigung Datenschutzfachstelle	200.00	200	200.00
96900	Finanzvermögen, übrige			
349900	Post- und Bankgebühren	-	-	85.67
Total Aufwände		1'885'602.29	1'982'600	1'913'054.25
Erträge				
14080	Regionale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde			
421000	Gebühren für Amtshandlungen	-188'365.00	-209'400	-209'815.00
426000	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	-4'720.50	-1'000	-4'258.39
426001	Rückerstattung Verfahrenskosten	-38'574.60	-30'000	-58'663.70
429000	Übrige Entgelte	-895.55	0	-437.66
95000	Finanzierung			
463200	Beiträge von Gemeinden	-1'651'599.49	-1'741'500	-1'638'697.70
96100	Zinsen			
440100	Zinsen Forderungen und Kontokorrente	-548.20	-100	-1'181.80
97100	Rückverteilung aus CO2-Abgabe			
469900	Rückverteilungen	-898.95	-600	0.00
Total Erträge		-1'885'602.29	-1'982'600	-1'913'054.25

Erfolgsrechnung > Bemerkungen

Folgendes ist zu der auf der vorhergehenden Seite abgebildeten Erfolgsrechnung zu bemerken:

311300 «Anschaffung Hardware»

Im Geschäftsjahr wurde in Ergänzung zum bestehenden Smartboard eine Videokonferenzlösung angeschafft, so dass Sitzungsteilnehmende per Videocall zugeschaltet werden können. Die Verwaltungskommission hat hierfür einen entsprechenden Nachtragskredit gesprochen.

312000 «Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV»

Im Geschäftsjahr waren diverse Unterhaltsarbeiten (Holzbodenpflege, Fensterreinigung) notwendig, was zur Überschreitung des budgetierten Betrages geführt hat.

313200 «Verfahrenskosten, Honorare, Gutachten»

Auf dieses Konto werden Barauslagen in den laufenden Verfahren (bspw. für Gutachten, Arztberichte, Dolmetscher) gebucht. Die Barauslagen werden – wenn immer möglich – konsequent weiterverrechnet und mit den Gebühren erhoben, was zu entsprechenden Einnahmen im Konto 426001 führt. Im Falle der unentgeltlichen Rechtspflege wurden diese Verfahrenskosten bis 31. Januar 2024 dem Kanton in Rechnung gestellt und von diesem zurückerstattet. Mit der Revision des Einführungsgesetzes zur Bundesgesetzgebung über das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht per 1. Februar 2024 sind diese Kosten von der Trägerschaft der KESB zu tragen.

315101 «Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte»

Im Jahr 2025 musste die bestehende Alarmanlage altersbedingt erneuert und erweitert werden. Die effektiven Kosten kamen dabei aufgrund nachträglich notwendiger Anpassungen sowie zusätzlicher Kosten für elektrotechnische Installationen höher als budgetiert zu liegen. Hierfür wurde von der Verwaltungskommission ein entsprechender Nachtragskredit gesprochen.

318000 «Wertberichtigung auf Forderungen»

Dieses Konto war im Budget nicht enthalten. Aufgrund der Empfehlung im Prüfbericht des Amts für Gemeinden und Bürgerrecht vom 7. Dezember 2023 wurde in der Jahresrechnung 2024 erstmals ein entsprechendes «Delkredere» erfasst. Das Delkredere dient der Wertberichtigung von Forderungen, bei denen das Risiko eines Debitorenverlustes aufgrund des Alters oder anderer Vorkommnisse gegeben ist. Mit dem Delkredere wird das Risiko in der jeweiligen Periode ausgewiesen, in der die Wahrscheinlichkeit eines Zahlungsausfalls zugenommen hat.

Verwaltungskommission

Jon Fadri Huder, Gemeindepräsident, Ebnat-Kappel (Präsident)
Christian Gertsch, Gemeindepräsident, Neckertal (Vizepräsident)
Josef Meier, Gemeinderat, Kirchberg
Joachim Näf, Gemeinderat, Lütisburg
Andreas Stauffacher, Gemeinderat, Wattwil

Behördenmitglieder

Carola Müller-Wittmer, Recht, Präsidentin
Salvatore Della Valle, Recht, Vizepräsident
Annika Hemmig, Recht
Melanie Koch, Recht
Angela Maric, Soziale Arbeit
Patrizia Materni, Soziale Arbeit
Dr. Konrad Schiess, Medizin

Impressum:

Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörde
Toggenburg

Bürohaus Soorpark
9606 Bütschwil

Tel. 058 228 68 00
toggenburg@kesb.sg.ch
www.kesb.sg.ch

Januar 2026

